

Pastoraler Raum
Pfarrei
St. Johannes Baptist
an den Ruhrseen

Vertrauen...

...nur Mut!

Ladesäule für die Seele



Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser der Ladesäule für die Seele,
das Leitwort dieser Ausgabe steht unter dem Gedanken:

„Vertrauen... nur Mut!“

Diese Worte erinnern mich an das Wort des auferstandenen Jesus Christus an die Jünger: „Fürchtet euch nicht!“

Fürchtet Euch nicht! Diese Worte spricht ein Mensch, der wahrlich durch die Passion und schwerste, fürchterliche Bedrängnisse gegangen ist. Er kennt die Tiefen und Nöte jedes Menschen.

Jesus fährt in dem Bericht fort: „Geht und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen, und dort werden Sie mich sehen.“

In Galiläa hat Jesus die Jünger zum ersten mal getroffen und sie zu sich gerufen. Galiläa ist der Ort der Begegnung. Wo bin ich Gott begegnet? Wo ist mein Galiläa?

Von dort kommt das Vertrauen, das in dieser Welt sonst niemand stiften kann.

Ich vertraue, dass diese Ausgabe Ihnen helfen möge Ihr Galiläa zu finden und dort hinzugehen, um Mut und Vertrauen zu finden.

Mit freundlichen Grüßen


Ihr

Franz Drüke, Pfarrer



Impressum

Pfarrei St. Johannes Baptist,
Hagen-Nord
Hospitalstr. 13
58099 Hagen
Tel. 02331/6 54 21
Fax 02331/62 81 86

 st.johannes@pr-ruhrseen-hagennord.de

Redaktionsteam:
Sandra Dorn, Viola Jaschke

Segen für den Trost

Dass es einen Trost gibt, der dich irgendwann findet.

Keinen billigen und keinen, der überkleben will, was er nicht kann.

Sondern einen, der mit aushält.

Wach und zugewandt und präsent.

Dass dein Trost immer wieder aufersteht, auch, wenn er eine Weile verschwunden scheint.

Dass dein Trost dir Momente schenkt, in denen Kraft auftaucht, die du nicht vermutet hast.

Dass du in dieser Welt voller Trauer und Chaos, voller Zersplitterung und Furchen im Herzen, immer wieder auch Trostsätze und Worte und Momente und Menschen und Gott findest, die sich mit dir an die Ränder deiner Wunden setzen und da sind.

Damit segne dich Gott.

Gestern und heute und immer.

Amen.

Jasmin Brückner für Brot & Liebe

instagram.com/brot.und.liebe

www.brot-liebe.net



Petrus droht zu sinken (Mt 14,22-33)

22 Direkt danach trieb Jesus seine Schüler an, ins Boot einzusteigen und ihm an das andere Seeufer voranzufahren, während er noch die Menschenmenge nach Hause schicken wollte. 23 Nachdem sie gegangen waren, stieg Jesus allein auf den Berg, um zu beten. Es war inzwischen Abend geworden und er war ganz allein dort. 24 Das Boot war nun schon viele hundert Meter vom Ufer entfernt. Es wurde von den Wellen immer stärker hin und her geworfen, weil ein starker Gegenwind aufgekommen war. 25 Das ging so bis in die frühe Morgenstunde. Da kam auf einmal Jesus über das Wasser gelaufen, direkt auf sie zu! 26 Als seine Schüler ihn sahen, wie er über das Wasser lief, zitterten sie vor Furcht. Sie glaubten, es wäre ein Gespenst, und schrien vor Angst auf. 27 Im gleichen Augenblick sprach Jesus sie an: »Fasst wieder Mut! Denn ich bin es doch! Ihr braucht keine Angst zu haben!« 28 Da sagte Petrus zu ihm: »Herr, wenn du es bist, dann gib mir den Befehl, über das Wasser zu dir zu kommen!« 29 Jesus sagte nur: »Komm her!« So ließ sich Petrus aus dem Boot hinunter und ging auf der Wasseroberfläche und kam bis zu Jesus. 30 Aber dann blickte er doch auf den starken Wind und wurde von Furcht überwältigt. Er war schon dabei, unterzugehen, und schrie: »Herr, rette mich!« 31 Sofort ergriff Jesus ihn bei der Hand und sagte zu ihm: »Du Kleingläubiger, warum hast du in dir dem Zweifel Raum gegeben?« 32 Als sie dann zusammen in das Boot stiegen, legte sich der Wind. 33 Aber alle, die im Boot waren, warfen sich vor Jesus nieder und sagten: »Du bist wirklich der Sohn Gottes!«

das Buch. Neues Testament, Psalmen, Sprichwörter – übersetzt von Roland Werner, © 2009/2014/2022 R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH, Holzgerlingen (www.scm-verlagsgruppe.de)



Vertrauen ist nicht leicht, das erfährt
auch Petrus, als er aus dem Boot aussteigt
und auf dem Wasser geht.

Plötzlich realisiert er, was er da eigentlich
macht – und das Vertrauen :
es fällt ins Wasser – mit ihm.

Jesus ist zur Stelle und rettet ihn.

Er fragt den pitschnassen Petrus:
Warum hast du gezweifelt? Du kennst mich.

Und was ist mit mir?

Wann vertraue ich auf Gott?

Habe ich den Mut und das Vertrauen
in Gottes Wort und tue etwas,
von dem mein Verstand sagt:
Du bist verrückt?

Gott, schenk mir Vertrauen in DICH.

Kein blindes Vertrauen, sondern
Vertrauen, das in DIR verankert ist.

Buchempfehlung



Dieses wunderschön bebilderte Buch von Rachel Bright und Jim Field für Kinder ab 3 Jahre erzählt die Geschichte einer kleinen Maus, die sich wünscht, nicht ständig herumgeschubst und übersehen zu werden. Sie möchte brüllen können wie der Löwe und macht sich auf den Weg, um den großen Löwen um Hilfe zu bitten. Dabei merkt die Maus, dass echter Mut nicht bedeutet, laut oder stark zu sein, sondern seine Ängste zu überwinden und an sich selbst zu glauben.

Das Buch vermittelt auf kindgerechte Weise Selbstvertrauen, Freundschaft und Mut.

Magellan Verlag
ISBN 978-3-7348-2021-2

Mut ist wie ein Muskel.

*Wir stärken
ihn durch
Gebrauch.*

Ruth Gordon



Mut-Schokolade

Diese schönen Mutmacher-Banderolen für kleine Schokotäfelchen schenken Kindern stärkende Affirmationen und erinnern sie daran, mutig und selbstbewusst zu sein.

Ideal für besondere Momente wie den Schulstart, Prüfungen, Auftritte oder Abschiede.

Materialien:

- Die im Vorfeld ausgedruckten Banderolen (**Vorlagen auf www.pr-ruhrseen-hagennord.de**)
- Kleine quadratische Mini-Schokolädchen
- Stifte, Wasserfarben, Wachsmaler, etc.
- Schere
- Klebestift

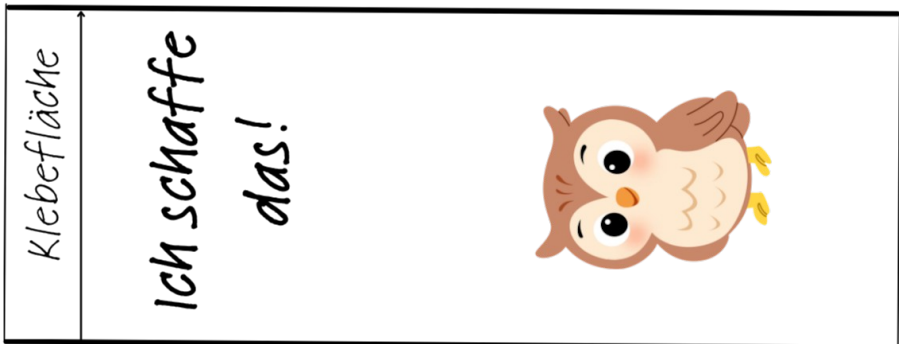


So geht`s:

- Die Vorlage ausdrucken und nach Belieben bunt gestalten.
- Anschließend die Banderolen entlang der Linie ausschneiden, um eine Mini-Schokolade wickeln und auf der Rückseite festkleben.



Viel Freude beim Verschenken!



Alle Dinge sind möglich,
denen,
die vertrauen.

Markus 9,23



Vertrauensübung:

Wir verlassen uns viel auf unsere Augen, schauen wo wir hintreten, wo Hindernisse sind und wo wir sicheren Schrittes gehen können.

Was aber passiert, wenn wir mal ein paar Schritte mit geschlossenen Augen gehen? Dann verlieren wir die Kontrolle, können plötzlich nicht sicher sein, ob nicht doch ein Hindernis dort steht.

Vielleicht kannst du dich auf dieses kurze Experiment einlassen:

Du nimmst die Strecke zwischen Küchentisch und Arbeitsplatte, oder zwischen Wohnzimmer Tisch und Tür, eine kleine Strecke, prüfst, ob nichts im wege steht und dann...

schließ die Augen und geh die paar Schritte. Wenn dir mulmig wird, öffne die Augen und schau, wie weit du gekommen bist.

Du hast ein paar Schritte gewagt – perfekt!

Vielleicht schaffst du morgen mehr?

Vielleicht gehst du in ein paar Tagen mal eine kleine Strecke draußen, mit geschlossenen Augen?!- Vertrauen können wir lernen.

Viel Spaß dabei!



Mit dir an meiner Seite

GOTT, ich stehe vor Aufgaben und Terminen,

bei denen ich noch nicht weiß,

wie ich sie überstehen soll.

Ich bin genervt, gestresst und müde.

Neues, aber auch Altes kommt auf mich zu,

Situationen, die ich durchschaue,

die mich auf die Palme bringen,

aber auch lustige und Spaß bringende.

Das Leben ist nicht immer schwarz,

ist nicht immer weiß.

ES IST EIN AUF UND AB:

Manchmal stehen wir

vor Bergen in unserem Leben,

die wir als so hoch und steil empfinden,

dass wir nicht wissen,

wie wir da jemals hochkommen sollen...

Doch auf einmal, nach einiger Zeit,

vielleicht auch nach einigen Tränen

und viel Kraft, stehen wir da oben.

Wir schaffen das alles.

Mit dir an unserer Seite sowieso. AMEN

Michelle Engel

Aus: „ICH WEIß; WIE ES DIR GEHT. G ♥ TT“

Butzon & Bercker Verlag

🎵 Alles in Bewegung 🎵

Na na na

Vielleicht ist das hier die Truman Show
und der ganze Wahnsinn gut für uns
es zieht dich Richtung Horizont
geht allen so wie dir
Wenn du dieses Level
nicht auf Anhieb schaffst
jeder Versuch auf Messers Schneide tanzt
ist jeder Rückschlag auch eine neue Chance
geht allen so wie dir

Was wäre das Licht
ohne die Dunkelheit
Warte bis die Wolkendecke bricht
denn alles hat seine Zeit

Refrain:

*Und dann probieren wir's
einfach wieder
bis es endlich klappt
es ist alles in Bewegung
auch wenn man kleine Schritte macht
Das Auf und Ab hier ist der Wahnsinn
aber das macht uns nur stark
komm, wir malen alle Trümmer
mit bunten Farben an*

na na na

Das hier ist der Wendepunkt
Es passiert nicht alles ohne Grund
es tun sich neue Perspektiven auf
ist alles nur ein Spiel
Bist auf der nächsten Stufe angekommen
hast dir wieder so viel vorgenommen
hast es versucht und dabei schon gewonnen
ist alles nur ein Spiel



Lied von Tim Bendzko (2026)
(Mit freundlicher Genehmigung der Bendkotainment GmbH &
Bendz&Ko. Verlag)

Was wäre das Licht
ohne die Dunkelheit
Warte bis die Wolkendecke bricht
denn alles hat seine Zeit

Refrain

na na na

Es kann nicht alles immer gleich gelingen
mach' einen Schritt zurück
und dann warte ab
und sobald sich der Staub dann legt
gehen wir einfach zurück auf Start
Wir sammeln alle Scherben ein
und setzen sie dann neu zusammen
es ist nur ein Leben
wenn es auch zerbrechen kann

2 x Refrain

na na na



*„Auf Veränderung zu hoffen,
ohne selbst etwas dafür zu tun,
ist wie am Bahnhof zu stehen
und auf ein Schiff zu warten.“*

Albert Einstein

Vertrauen

Vertrauen ist das Ergebnis guter Erfahrungen und der Erinnerung an diese guten Erfahrungen.

Vertrauen kann zerstört werden durch Enttäuschungen, schlechte Erfahrungen. Manchmal für immer.

Vertrauen zurückzugewinnen braucht viel Geduld und viel Zeit und viele neue gute Erfahrungen.

Vertrauen ist immer ein Wagnis mit offenem Ausgang.



Gisela Baltes



Rätselspaß zum Thema des Heftes

Jedem Buchstaben ist eine Zahl zugeordnet. Finde die 6 Wörter.

51	15	13

13	9	3	13	25	35	1

13	9	27	39	35	1

17	35	9	13	9	27	15	35	1

13	9	3	11	13

25	15	17	35	9	11	43	31	41	13

Alphabet												
			33									
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
1								15				
N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

WIE MUTIG IST
DAS BITTE?

Christophorus nimmt
dieses Kind auf seine Schultern
und überquert mit ihm den
reißenden Fluss.

Die Angst sagt: "Das ist
lebensgefährlich und komplett verrückt-
willst du, dass das Kind ertrinkt?"

Der Mut sagt: "Das weiß ich.
Darum gehe ich bewusst einen Schritt
nach dem Nächsten."

Das Vertrauen sagt: "Ich weiß,
wen ich auf den Schultern trage
- den Sohn Gottes -
und mit ihm gemeinsam
schaffe ich das.
Ich vertraue auf Gott!"

ES IST MUT,
DER GOTTVERTRAUEN HAT!

Von ihm sind nur
Legenden überliefert. Sein
Name bedeutet
„Christus-Träger“. Er
wird seit dem 5. Jh. n. Ch.
verehrt.



Der Notarzt-
hubschrauber
des ÖAMTC ist nach ihm benannt.



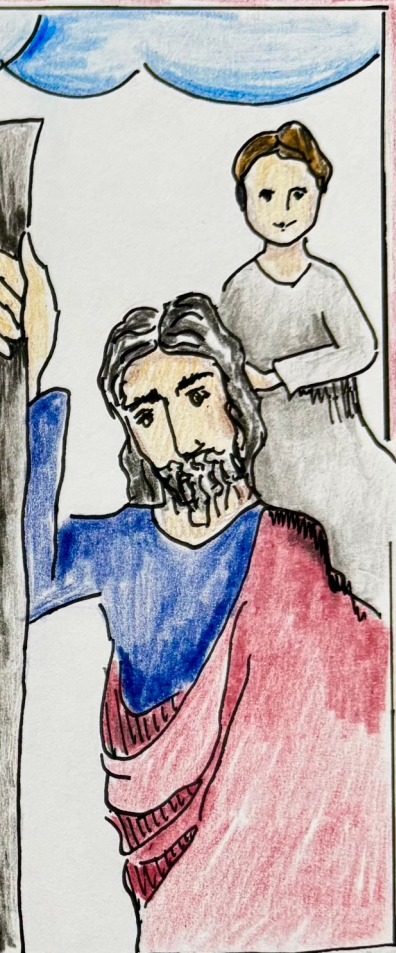
Einer der
14
Nothelfer

HEILIGER Christophorus 24.07.

Er ist der Patron der
Reisenden und Fahr-
zeugführer. Er be-
wahrt vor frühem Tod.



Offertus wollte dem
dienen, aber kei
Kriterien. Ein Eins
zu dienen und R
Fluß zu tragen.
ein Kind, das si
Jesus Christus o



mächtigsten Herrscher
ner erfüllte seine
iedler riet ihm Gott
eisende über den
Eines Tages trägt er
ich schließlich als
ffenbart.

Gott
ist



an
unserer
Seite

Ausmalbild



Abends, wenn ich schlafen geh

Abends, will ich schlafen gehn,
vierzehn Engel um mich stehn,
zwei zu meinen Häupten,
zwei zu meinen Füßen,
zwei zu meiner Rechten,
zwei zu meiner Linken,
zweie, die mich decken,
zweie, die mich wecken,
zweie, die mich weisen
zu Himmels Paradeisen.



*Adelheid Wette (1858-1916) nach dem Volkslied
„Abends, wenn ich schlafen geh“
aus „Des Knaben Wunderhorn“*



Mut ist,
den ersten
Schritt
zu wagen.

Denk an David

Denk an David
grade jetzt
wo Bären und Löwen ihr Wesen treiben
wo Bedrohung aus jeder Ritze kriecht,
und die Angst ein Zepter trägt,
und der Hass eine Krone,-
dann denk an David.

Denk an David,
wenn Du Dich
kleiner als ein Lamm fühlst
herdenlos im Schwarz
unendlich schwach, ein Winzling,-
dann denk an David.

Denk an David,
wenn andere größer sind
und schöner.
Wenn alle besser geeignet scheinen
als Du,

wenn niemand Dich erwartet
und niemand auf Dich wartet,-
dann denk an David.

Denk an David
grade jetzt
wenn Dir die Welt zum Goliath wird
und Du nur kleine Steine in der Hosentasche trägst,-
dann denk an David.

Denk an David
und summ ein Lied.
Die Angst hat Angst
- wenn Du singst.
Sing laut!

Denk an David.
Denk an David
Die größte Trauer
hat er in Musik verwandelt
in ein Loblied an Gott

*Bibelgeschichte
1 Samuel 17,1–58*





in eine bittersüße Klage, die tröstet.
Denk an David.
Sei Hirte Dir.
Sei Schaf den Deinen.
Hab immer eine Steinschleuder in Deinem
Herzen
und einen Psalm auf den Lippen
Hab keine Angst.
Am Ende ist die Harfe stärker
als das Böse.
Denk an David
grade jetzt
Hab keine Angst

Hab gar keine Angst. Sing Dein Lied!
Du bist stark.

Ramona Ambs, Spiritus-blog auf www.evangelisch.de



*Mut ist Angst,
die gebetet hat.*

Corrie ten Boom

Stärkungs-Mitbringsel

Ein wunderschönes und schnell hergestelltes Mitbringsel für jeden, der Kraft und Zuspruch gebrauchen kann oder einfach einen kleinen Vorrat an Nervennahrung erhalten soll 😊

Materialien:

- Eine Packung kleiner, einzeln verpackter Schokoladenriegel
- Buntes Papier nach Belieben
- Schere
- Klebe
- Stifte zum Beschriften

So geht´s:

Schneide aus dem bunten Papier ein Quadrat in der Größe des aufklappbaren Deckels der Schokoladenverpackung aus und beschrifte ihn mit einem netten Spruch, zum Beispiel: Nimm einfach, was du brauchst...; Nimm einfach, was dir gut tut...; oder ähnliches.

Klebe das Blatt nun auf die Innenseite des Deckels, sodass der Text lesbar ist, wenn die Packung geöffnet wird.

Schneide dann aus weiteren Bögen bunten Papiers in den Maßen der nicht transparenten Verpackung jedes einzelnen Schokoriegels (in der Regel ca. 2,5 x 5,5 cm) einen Streifen aus und umwickle diesen Teil der Schokolade mit dem Papier. Klebe das Papier auf der Rückseite zusammen.

Dann kannst du die Täfelchen mit kraftvollen Wörtern deiner Wahl, zum Beispiel: Mut, Liebe, Stärke, Ruhe, Gelassenheit, Vertrauen, Glück.... beschriften.

Viel Freude beim Basteln und Verschenken!





Kontakte

Plaudernetz

Das Plaudernetz von den Maltesern lädt ein, einfach mal anzurufen und sich zu unterhalten. Unter der Nummer 0800 330 1111 trifft man täglich zwischen 10:00 und 22:00 Uhr auf Menschen, die gerne zuhören und sich auf jeden Anrufenden einstellen. Die Gespräche gehen über Hobbys, das Wetter, ein schönes Erlebnis oder auch andere Alltagsereignisse.

Der Anruf ist völlig anonym und kostenfrei. Der Anruf wird an die Gesprächspartner weitergeleitet, ohne die Nummer des Anrufers zu zeigen.

Das Angebot ist für Anrufende ab 18 Jahre.

Das Plaudernetz ist ausdrücklich kein Krisentelefon. Wer eine Beratung braucht oder Hilfe benötigt, sollte sich z.B. an folgende Angebote wenden:

Telefonseelsorge:

0800 111 0 111 oder 0800 1102 22

Chat und E-Mail: telefonseelsorge.de

Kinder- und Jugendtelefon:

Rufnummer 116 111 (anonym und kostenlos – Mo bis Sa 14:00 bis 20:00)

online: www.nummergegenkummer.de/onlineberatung/#/

Traumreise für Erwachsene

Vertrauen und Mut

Schließe deine Augen und mache es dir bequem.
Atme tief durch die Nase ein und langsam durch den Mund
wieder aus.

Spüre wie dabei die Luft angenehm kühl durch die
Nase einströmt und warm und weich durch den Mund
deinen Körper wieder verlässt.

Stell dir nun vor, du gehst barfuß über eine weiche,
von bunten Blumen übersäte Waldlichtung.
Du hörst die Vögel zwitschern und spürst den angenehm
weichen Wiesenboden unter deinen nackten Füßen.

Ein warmer und sanfter Wind streicht über deine Haut
und lässt dich ruhig und leicht werden.

In der Mitte der Lichtung steht ein großer,
kraftvoller Baum.
Seine Äste reichen hoch bis in den Himmel und
seine Wurzeln
tief in die Erde hinein.
Du gehst langsam auf den Baum zu und legst
deine Hände
auf die von Furchen durchzogene, raue Rinde.
Du lehnst dich mit geöffneten Armen an den
Stamm und
nimmst die Ruhe und Stärke war, die der alte
Baum auf dich überträgt.



*Er ist tief im Erdreich verwurzelt und zieht aus der Tiefe seine
unerschütterliche Kraft und Energie.*

*Du lässt diese Kraft und Ruhe, die durch den Baumstamm strömt,
nun über deine Hände, Arme und auch durch deinen gesamten
Körper fließen und spürst:*

*Du bist stark und mutig!
Du darfst vertrauen!
Dir selbst!
Dem Leben!
Du bist sicher!*

*Genieße dieses Gefühl von Ruhe und Zuversicht
nun noch für ein paar Minuten
und dann kehre in deinem
eigenen Tempo ganz langsam wieder
zurück ins Hier und Jetzt.
Nimm ein bis zwei bewusste Atemzüge
und beginne deine
Arme und Beine zu bewegen.
Reck und streck dich und
öffne langsam wieder deine Augen.*



Fehlersuche

Kannst du 10 Fehler finden?



Der erste Schultag mit Brille

Mutgeschichte für die Schule – Die neue Brille lässt Florian aus Angst vor Spott nicht schlafen

Florian kann nicht einschlafen. In seinem Bauch grummelt es und sein Herz klopft mächtig. Es ist ein Angstbauchgrummeln und ein Angstherzklopfen. Beides fühlt sich nicht gut an.



Florian schüttelt den Kopf. Nein, er will morgen nicht in die Schule gehen. Schule kann – manchmal – nämlich ganz schön gemein sein. Und morgen, ja, morgen würden sich bestimmt alle in der Klasse über ihn lustig machen. Wegen der Brille, die er bekommen hat und nun immer tragen muss, um die Worte an der Tafel besser lesen zu können. Scheußlich ist die und Florian kann sie auf den Tod nicht ausstehen.

„Auslachen werden sie mich in der Klasse“, murmelt er verdrossen und wütend auf die neue Brille. „Und ‚Brillenschlange‘ werden sie sagen.“

Er denkt an Maja. Sie sitzt vor ihm und lächelt ihn manchmal so lieb an, dass etwas in seinem Bauch zu hüpfen und sein Herz zu klopfen beginnt. Das aber ist kein Angstbauchhüpfen und kein Angstherzklopfen. Nein, ein angenehmes Glückshüpfen und ein Freudeklopfen ist es.

Florian mag Maja und heimlich hat er einmal ein Herz für sie an die Tafel gemalt. Da hat Maja ihn angelacht.

„Morgen wird sie mich nicht anlachen“, schimpft Florian. „Nein, wie alle anderen lacht sie mich auch aus. Wegen der doofen Brille.“

Irgendwann schläft Florian an diesem Abend dann doch ein.

Als er am nächsten Tag das Klassenzimmer betritt, klopft sein Herz heftig und in seinem Bauch hüpfen tausend und mehr Angstameisen auf und ab. Er sieht, wie sich Maja mit Eva unterhält. Ihn scheint sie nicht zu sehen. Auch die Klassenkameraden tun so, als sei es ganz normal, dass Florian heute eine Brille trägt. Keiner lacht und es sagt auch niemand ein Wort zu der Brille. Florian seufzt erleichtert auf und das Grummeln im Bauch verschwindet langsam. Auch sein Herz schlägt wieder normal.

Später im Unterricht bekommt Florian eine Zettelpost. Sie ist von Maja. Ein Gesicht hat sie gemalt mit einer riesengroßen, lustig bunten Brille. Auf den Brillengläsern lachen Florian zwei fröhliche Lachgesichter mit Augen, die wie kleine Herzen aussehen, entgegen.

Florian lächelt und sieht, wie Maja einen roten Kopf bekommt.

Vertrauen ist
eine Oase im
Herzen,
die von
der Karawane
des Denkens
nie
erreicht wird.

Khalil Gibran

Vertraut

Wie liegt die Welt so frisch und tauig
Vor mir im Morgensonnenschein.
Entzückt vom hohen Hügel schau ich
Ins frühlingsgrüne Tal hinein.

Mit allen Kreaturen bin ich
In schönster Seelenharmonie.
Wir sind verwandt, ich fühl es innig,
Und eben darum lieb ich sie.

Und wird auch mal der Himmel grauer;
Wer voll Vertraun die Welt besieht,
Den freut es, wenn ein Regenschauer
Mit Sturm und Blitz vorüberzieht.

Wilhelm Busch (1832-1908)

Gedanken zur Bibelstelle Mt 5,13

„Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weggeworfen und von den Leuten zertreten zu werden.“¹

Ihr seid Salz der Erde. Ihr seid Licht der Welt.

Es ist ein altbekanntes Thema, das wir heute [...] hören dürfen. Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt.

Das Problem ist dabei, dass wir das immer wie einen Befehl betrachten. Du musst Salz der Erde sein. Du musst unbedingt Licht der Welt sein. Dabei ist das so gar nicht gemeint, weder von Jesus noch vom Evangelisten Matthäus, der es uns wiedergibt.

Es ist ein Hoffnungstext. Er will nur sagen... und wenn es dir noch so schlecht geht und wenn du noch so traurig bist und wenn du noch so große Probleme hast und wenn dir noch so wenig gelingt, dann erinnere dich daran, wer du bist. Du bist Salz der Erde. Du bist Licht der Welt. Und ohne dich wäre es dunkel in der Welt und fad.

Wenn das Salz schal wird, heißt es im Evangelium, das heißt wörtlich übersetzt, wenn das Salz dumm wird, ohne Geschmack. Nein, wir nicht. Wir Christen bringen Würze in diese Welt, weil wir Christen sind, weil Christus uns dazu berufen hat. Ach, was für eine Botschaft [...].



Ihr seid Salz der Erde. Ihr seid Licht der Welt. ✨

Nicht als Befehl.

Nicht als Druck.

Sondern als Zusage. ❤️

[...] Christsein heißt nicht perfekt sein.

Christsein heißt: Würze bringen. Hoffnung tragen. Licht sein – manchmal leise, manchmal kaum sichtbar, aber immer wirksam. 🙏 ✨

Nimm diese Zusage mit in deine Woche.

Du bist gemeint. Du bist wichtig. Du bist Licht. [...] *instagram.com/stmaximilianmuc*

¹ Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, Katholische Bibelanstalt GmbH

Reiseseegen

Möge der Mut dein Begleiter sein, Neues zu entdecken und Unbekanntem zu vertrauen.

Mögest du mit offenem Herzen reisen und Menschen treffen, die dich inspirieren.

Ich wünsche dir offene Augen für das Schöne am Wegesrand und offene Ohren für die Geschichten Anderer.

Für all deine Wege:

Mut im Herzen, Leichtigkeit im Gepäck und Freude an allem, was kommt.

